

TEST HANDCREMEN

3 CREMEN  
MIT PROBLE-  
MATISCHEN  
STOFFEN

# SCHMEICHEL EINHEITEN FÜR DIE HAUT

Im Test von 13 Handcremen für trockene Haut zeigt sich, dass viele gut pflegen. Drei Produkte enthalten umweltkritische Stoffe.

Vor allem im Winter benötigen Hände Pflege, denn kalte und trockene Luft macht die Haut rau, rissig und schuppig. Eine gute Creme kann Abhilfe schaffen. Glaubt man der Werbung, bieten manche Produkte quasi eine Runderneuerung und sorgen für neue Geschmeidigkeit. Gemeinsam mit der Stiftung Warentest haben wir 13 Handcremen getestet, die in Drogerien, Apotheken und Supermärkten angeboten werden. Wir wollten wissen, ob die Pflegeversprechen eingehalten werden. Außerdem interessierte uns, ob die Cremes alltags-tauglich sind, man also frisch eingecremt nicht überall fettige Tapser hinterlässt. Zumindest was die Pflegeeigenschaften betrifft, können wir Positives vermelden. Alle getesteten Produkte kommen gegen trockene Hände an und versorgen die Haut

ausreichend mit Feuchtigkeit. Die Cremes ziehen schnell ein und hinterlassen ein angenehmes Hautgefühl. Knapp die Nase vorn hat die Balea Urea Handcreme von DM. Die Testsiegerin zählt mit 95 Cent pro 100 ml zu den preisgünstigsten Produkten. Kaum schlechter schneidet die Intensiv-Handcreme von Kneipp ab, die allerdings mit 5,72 Euro pro 100 ml deutlich teurer ist.

## Beliebtestes Kosmetikprodukt

Handcremes zählen Umfragen zufolge sowohl bei Frauen als auch Männern zu den beliebtesten Kosmetikprodukten. Wir haben die Cremes folglich sowohl von Frauen als auch Männern testen lassen. Da unsere Untersuchungen viel Zeit in Anspruch nehmen, mussten wir bereits im

Spätsommer damit beginnen. Doch wenn es draußen warm ist, wird aus den Poren mehr Talg und Schweiß abgesondert. Dies sorgt dafür, dass die Haut von Haus aus weicher und geschmeidiger bleibt. Unsere Testpersonen mussten sich deshalb jeweils vor dem Auftragen einer Creme mit einer Waschlotion die Hände waschen. Dadurch wird die natürliche Hautbarriere geschwächt und die Haut trocknet ähnlich stark aus, wie dies bei kälterer Witterung der Fall wäre.

## Hautfeuchtigkeit entscheidend

Wie gut die Cremes pflegen, überprüften wir mithilfe von zwei speziellen Messgeräten. Mit dem Corneometer bestimmten wir vor dem ersten und nach dem letzten Ein-

## WIE PFLEGE ICH MEINE HÄNDE RICHTIG?

Nicht nur kalte und trockene Luft, sondern auch falsche Pflege kann unseren Händen zusetzen. Wir geben Pflgetipps.

**Richtig Waschen.** Hände sollten nicht zu häufig, nicht zu heiß und nicht mit aggressiver Seife gewaschen werden. Ideal sind Waschsindets mit neutralem pH-Wert oder Waschöle, die einen leichten Fettfilm auf der Haut hinterlassen. Beim Waschen werden nämlich neben dem Schmutz auch nützliche Fette abgespült, die ein wichtiger Bestandteil des natürlichen Schutzfilms unserer Haut sind.

**Richtig Abtrocknen.** Auch das richtige Abtrocknen ist wichtig. Feuchtigkeit, die auf der Haut verbleibt, fördert nämlich die Vermehrung von Mikroorganismen. Dies kann zu Hautirritationen führen. Deshalb sollte man sich die Zeit nehmen und die Hände gründlich abtrocknen – also auch zwischen den Fingern und am Handrücken.

**Eincremen.** Die Feuchtigkeit, die wir der Haut beim Waschen und im Alltag entziehen, sollten wir ihr wieder zurückgeben. Bei gesunden Menschen ist es dabei ausreichend, die Hände ein- bis dreimal am Tag einzucremen. Wer das Bedürfnis hat, kann dies aber auch öfter tun. Dies gilt vor allem für Frauen, weil sie von Natur aus eine 20 bis 30 Prozent dünnere Haut als Männer haben. Auch das Alter spielt eine Rolle, denn bei älteren Menschen nimmt die Aktivität der Talgdrüsen ab. In Cremes sind Inhaltsstoffe wie Glycerin und Urea durchaus sinnvoll, weil sie den Feuchtigkeitsgehalt in der Haut erhöhen.

**Am Abend und draußen.** Vor dem Zubettgehen ist es ratsam, die Hände noch einmal reichlich einzucremen. Wer möchte, kann sich dünne Baumwollhandschuhe überziehen, damit die Creme besser einzieht. Im Winter ist es auch wichtig, die Hände draußen warm zu halten und Handschuhe zu tragen.

cremen den Wassergehalt in der obersten Hautschicht der Proband:innen. Mit dem Tewameter ermittelten wir den Zustand der Hautbarriere und ob die Cremes die Haut vor Austrocknung schützen. Als Standard diente eine Standardcreme, von der wir wissen, dass sie gut pflegt. Teil der Messung ist auch die eingecremte Haut mit einem Hautfeld, das beim Eincremen bewusst ausgespart wurde. Wie bereits erwähnt überzeugten hier alle Cremes im Test.

### Drei Produkte belasten die Umwelt

Abstriche setzte es bei den Cremes von Handsan, La Roche-Posay und Nivea, wenn

auch in anderer Hinsicht. Diese drei Produkte enthalten völlig unnötigerweise Substanzen, die für die Umwelt kritisch sind und deshalb in diesem Prüfpunkt mit weniger zufriedenstellend bewertet werden. In den Cremes von Handsan, La Roche-Posay und Nivea ist laut den Inhaltsstofflisten Dimethicone (Polydimethylsiloxan) enthalten. Das Problem: Der Stoff gilt als biologisch schwer abbaubar. Beim Händewaschen gelangt er über das Abwasser zwangsläufig in die Umwelt. Dort reichert er sich, mit noch offenen Folgen für Menschen, Tiere und Pflanzen, an. Im Produkt von La Roche-Posay wurde zudem Mineralöl Paraffinum Liquidum verarbeitet. Auch die-

ser Stoff gilt als biologisch schwer abbaubar. Außerdem enthalten ist der Komplexbildner Disodium Ethylendiamintetraessigsäure. Dieser kann in Kläranlagen nur schwer herausgefiltert werden und die Qualität des Trinkwassers beeinträchtigen.

### Anwendbarkeit

Da Kosmetika auf die Haut aufgebracht werden, ist es umso wichtiger, dass sie in Ordnung sind und die Qualität nicht schon beim Kauf durch Keime beeinträchtigt ist. Dies kann durch eine Originalitätssicherung gewährleistet werden, die verhindert, >bitte umblättern

## CREME IST NICHT GLEICH CREME

Handcremen setzen sich unterschiedlich zusammen und es gibt sie in verschiedenen Konsistenzen. Hier ein Überblick.

**Klassische Cremes.** Die Basis bildet Wasser, dazu kommen pflegende Inhaltsstoffe wie Öle, Fette und Glycerin. Einigen der getesteten Produkte wurde Urea (Harnstoff) zugesetzt. Urea bindet Wasser und ist ein natürlicher Bestandteil der Haut. Er sorgt dafür, dass sie glatt und geschmeidig bleibt. Die Konzentration sollte allerdings nicht bei mehr als fünf Prozent liegen. Ein hoher Gehalt an Harnstoff führt nämlich dazu, dass die Haut aufweicht. Dies ist in Spezialpflegeprodukten wie Hornhautcremen erwünscht, aber nicht in einer Handcreme. Zur Handpflege reicht eine etwa erbsen- bis haselnussgroße Menge aus.

**Konzentrate.** Schon geringe Mengen sollen intensiv pflegen. Konzentrate enthalten oft besonders viel Glycerin. Die Substanz gilt als gut verträglich, bindet Feuchtigkeit und erhält die Haut in einem guten Zustand. Auch bei den getesteten Konzentraten von Lidl und Neutrogena ist Glycerin in den Inhaltsstofflisten weit vorn – an zweiter Stelle, gleich nach Wasser gereiht.

**Feste Cremes.** Die Rezepturen von festen Cremes basieren nicht auf Wasser, sondern auf Fetten. Zum Einsatz kommen Fette, Öle und Wachse – etwa Shea- oder Kakaobutter, Mandelöl oder Bienenwachs. Das macht die Produkte besonders reichhaltig. Das getestete Produkt von Calibar erinnert in der Konsistenz an Butter. Feste Cremes lassen sich besonders bei warmen Händen gut anwenden und verteilen.



Abbildungsnummer	Anbieter	Bezeichnung	Cremetyp	Inhalt in ml	Richtpreis in €	Preis/100 ml in €	TESTURTEIL	
							Erreichte von 100 Prozentpunkten	
1	Balea <sup>9)</sup>	Urea Handcreme	Klassisch	100 <sup>6)</sup>	0,95	0,95	gut   günstig (72)	
2	Kneipp	Intensiv Handcreme Reichhaltige Pflege	Klassisch	75	4,29	5,72	gut (70)	
3	Kamill	Hand & Nagelcreme Balsam	Klassisch	100	2,25	2,25	gut   günstig (68)	
4	Rituals	The Ritual of Sakura Recovery Hand Balm	Klassisch	70	11,90	17,-	gut (68)	
5	Jean & Len	Sehr geile Handcreme	Klassisch	75	3,25	4,33	gut (66)	
6	Sante Naturkosmetik	Intensive Repair Handcreme	Klassisch	75	3,25	4,33	gut (66)	
7	Weleda	Intensiv Handcreme Granatapfel	Klassisch	50	8,45	16,90	gut (66)	
8	Cien <sup>8)</sup>	Handcreme Repair <sup>8)</sup>	Konzentrat	100	0,95	0,95	gut   günstig (64)	
9	Neutrogena	Norwegische Formel Handcreme Konz. Unparfümiert	Konzentrat	50	2,79	5,59	gut (62)	
10	Nivea	Hand Creme Intensive Pflege	Klassisch	75	2,49	3,32	durchschnittlich (58)	
11	Handsan	5% Urea Intensiv-Handcreme	Klassisch	90	2,29	2,54	durchschnittlich (54)	
12	Calibar	Handpflege der besonderen Art No 5 Kamille	Feste Handpflege im Stück	36 <sup>12)</sup>	13,90	39,- <sup>13)</sup>	durchschnittlich (52)	
13	La Roche-Posay	Lipikar Xerand Reparierende Handcreme	Klassisch	50	6,19	12,38	durchschnittlich (52)	

1) laut Deklaration 2) a = Phenoxyethanol, b = Benzyl Alcohol, c = Sodium Benzoate, f = Potassium Sorbate, g = Benzoic Acid, h = Ethyl Benzoate, i = Methyl Benzoate, j = Sodium Metabisulfite, k = Sorbic Acid 3) laut Deklaration und Anbieter 4) nach dem Eincremen 5) Eigenmarke DM 6) auch andere Gebindegrößen erhältlich 7) Naturkosmetiksigel: Natrue 8) Eigenmarke Lidl 9) hergestellt von Mann & Schröder 10) führt zur Abwertung 11) Das Produkt enthält einen schwer biologisch abbaubaren Stoff: Dimethicone (Polydimethylsiloxan). In Cremes soll es unter anderem dafür sorgen, dass die Haut glatt und geschmeidig wird. 12) Inhalt in Gramm 13) Preis/100 g 14) Das Produkt enthält zwei schwer biologisch abbaubare Stoffe: Dimethicone (Polydimethylsiloxan) sowie das Mineralöl Paraffinum Liquidum. In Cremes sollen sie unter anderem dafür sorgen, dass die Haut glatt und geschmeidig wird. Zudem enthält die Creme den Komplexbildner Disodium Ethylendiamintetraessigsäure (EDTA). Er kann in Kläranlagen nur schwer herausgefiltert werden und die Qualität des Trinkwassers beeinträchtigen. Eine freiwillige Vereinbarung des Industrieverbandes für Körperpflege und Waschmittel sieht seit 1991 einen Verzicht auf EDTA in Wasch-, Pflege- und Reinigungsmitteln vor. Diese Regelung ziehen wir auch für die Bewertung von Kosmetikprodukten heran.



**VKI: TIPP**

**Gute Auswahl.** Gute Pflege muss nicht teuer sein. Testsieger ist die Balea Urea Handcreme von DM. 100 Milliliter kosten 95 Cent. Auch das preisgünstigste Produkt im Test, die Cien Handcreme Repair von Lidl, schneidet insgesamt gut ab. 100 Milliliter des Konzentrats gibt es beim Diskonter für ebenfalls 95 Cent. Wer Naturkosmetik bevorzugt, kann zur ebenfalls guten Intensive Repair Handcreme von Sante Naturkosmetik greifen.

Ausgewählte Merkmale (nicht bewertet)	40 %			20 %			15 %			5 %			10 %			10 %		
	Zertifizierte Naturkosmetik <sup>1)</sup>	Konservierungsstoffe nach EU-Kosmetikverordnung <sup>2)</sup>	Vegan	PFLEGEEIGENSCHAFTEN	HAUTGEFÜHL	ANWENDUNG UND ALLTAGTAUGLICHKEIT	Entnehmen	Verteilen	Konsistenz	Einziehen in die Haut	Klebrigkeit der Hände <sup>4)</sup>	Benutzung eines Smartphones	Greifen eines Wasserglases	Öffnen eines Schraubverschlusses <sup>4)</sup>	UMWELTKRITISCHE STOFFE <sup>5)</sup>	NUTZUNGSFREUNDLICHKEIT DER VERPACKUNG	DEKLARATION UND WERBEAUSSAGEN	
x a ✓	x	✓	+	+	+	+	+	++	++	+	+	+	+	+	++	+	++	
x x ✓	x	✓	+	+	+	+	+	+	++	0	+	+	+	+	++	0	+	
x a, b, c, f ✓	x	✓	+	+	+	+	+	+	++	+	+	+	+	0	++	0	+	
x a, f, j, k x	x	x	+	+	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+	++	+	+	
x g, h, i ✓	x	✓	+	+	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+	++	0	0	
✓) x ✓	x	✓	+	+	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+	++	0	+	
✓) x x	x	x	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	++	0	++	
x a, b ✓	x	✓	+	+	0 <sup>10)</sup>	+	+	0	+	0	0	0	0	+	++	+	+	
x x x	x	x	+	+	0 <sup>10)</sup>	0	0	0	0	0	0	+	+	+	++	0	0	
x a ✓	x	✓	+	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+	+	- <sup>10)</sup> 11)	0	+	
x a, c ✓	x	✓	+	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+	+	- <sup>10)</sup> 11)	0	+	
x x x	x	x	+	+	0 <sup>10)</sup>	0	0	0	0	0	0	0	0	+	++	+	0	
x a, c x	x	x	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	- <sup>10)</sup> 14)	0	+	

Bei gleicher Punktezahl Reihung alphabetisch  
Infos zur GUT&GÜNSTIG-Auswahl: [konsument.at/gut-und-guenstig](https://www.konsument.at/gut-und-guenstig)



**Zeichenerklärung:** ✓ = ja, x = nein  
**Beurteilungsnoten:** sehr gut (+ +), gut (+), durchschnittlich (0), weniger zufriedenstellend (-), nicht zufriedenstellend (- -)  
**Prozentangaben** = Anteil am Endurteil  
**Preise:** Jänner 2025

dass Kosmetikprodukte im Geschäft unbemerkt geöffnet und benutzt werden. Leider waren die wenigsten Cremes im Test durch eine besondere Versiegelung geschützt. Positive Ausnahmen sind die beiden Produkte von Calibar und La Roche-Posay.

Getestet haben wir auch, wie gut die Cremes in die Haut einziehen und ob sie die Hände klebrig machen. Um dies herauszufinden ließen wir die Testpersonen nach dem Eincremen eine Wasserflasche aufschrauben, ein Trinkglas greifen sowie ein Smartphone bedienen. Es zeigte sich, dass die klassischen Cremes dabei besser abschnitten als die Konzentrate und das mitgetestete feste Produkt von Calibar. Insgesamt fällt unser Fazit aber positiv aus: Trockene Hände müssen dank vieler guter Cremes selbst im tiefsten Winter nicht sein.

**MEHR ZUM THEMA**



Mit Ihrem Abo bzw. bei Kauf eines 24-h-Tickets haben Sie unter [konsument.at/handcremen](https://www.konsument.at/handcremen) Zugriff auf den Produktfinder, die Testkriterien und weitere Informationen.